

Zeitschrift: Unsere Heimat : Jahresschrift der Historischen Gesellschaft Freiamt
Herausgeber: Historische Gesellschaft Freiamt
Band: 88-89 (2021-2022)

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 13.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Autoren

Martin Allemann forscht und publiziert zur Geschichte des Klosters Muri. Er ist Präsident der Historischen Gesellschaft und Redaktor deren Jahresschrift. Zudem ist er Vizepräsident der Vereinigung der Freunde des Klosters Muri, redigiert deren Mitteilungsblatt «Posaune», ist Mitglied des Kollegiums für Klosterführungen sowie Stiftungsrat «Geschichte Kloster Muri 1027–2027». Er lebt in Muri.

Pirmin Koch, lic. phil., aufgewachsen in Villmergen, studierte in Basel Ur- und Frühgeschichte, Kunstgeschichte und Mensch – Gesellschaft – Umwelt und schloss das Studium mit einer Arbeit zum römischen Warenumschlagplatz von Gals-Zihlbrücke ab (2008). Nach dem Studium war er lange Zeit für die Kantonsarchäologie St.Gallen tätig und forscht dort bis heute zum römischen Vicus von Kempraten. Seit 2018 ist er bei der Kantonsarchäologie Aargau als Freiwilligenmanager und Archäologe für die Metalldetektorprospektion sowie den jährlichen Feldkurs, eine Ausgrabung nur mit Freiwilligen, verantwortlich.

Barbara Reif-Schmid, lic. phil., Kunsthistorikerin, studierte nach der Ausbildung zur Primarlehrerin Kunstgeschichte, Deutsche Literatur und Kirchengeschichte an der Universität Zürich. Ihre Lizentiatsarbeit thematisiert die «Farb- und Gewand-Ikonographie der Figuren in den Fenstern der Klosterkirche Königsfelden». Als Präsidentin der Kommission des Museums Kloster Muri war sie bis 2017 für das Konzept, den Aufbau und den Betrieb des Museums verantwortlich. Barbara Reif publiziert seit mehreren Jahren in unserer Jahresschrift. Sie lebt in Sins.

Annina Sandmeier-Walt, Dr. phil., Historikerin, studierte Allgemeine Geschichte, Englische Literatur und Internationale Beziehungen und promovierte mit der Dissertation «Die Aufhebung des Klosters Muri 1841. Der Aargauer Klosterstreit in Schweizer Erinnerungskulturen». Zurzeit erarbeitet sie das Professbuch des Klosters Engelberg und ist Autorin bei «Zeitgeschichte Aargau». Sie ist Vorstandsmitglied der Historischen Gesellschaft Freiamt und lebt in Winterthur.

Lorenz Stäger, Dr. phil., studierte Altphilologie und Orientalistik und promovierte mit einer Dissertation über den nordafrikanischen Kirchenvater Tertullian. Nach einigen Jahren im diplomatischen Dienst unterrichtete er bis 2006 Latein an der Kantonsschule Wohlen. Daneben schrieb er mehrere unterhaltsame Romane. In der Coronazeit ordnete er das Archiv seines Vaters, des bekannten Freämter Mundartdichters Robert Stäger. Er lebt in Wohlen.

Benedikt Stalder, aufgewachsen in Samenstorf, absolvierte nach einer Handwerkerlehre verschiedene Weiterbildungen in technischen und sozialen Berufen. Zuletzt leitete er während 20 Jahren die Integra Freiamt in Wohlen. Seit seiner Pensionierung befasst er sich hobbymässig mit historischen Themen aus der engeren und weiteren Heimat. Er verfasste über 50 Informationstafeln am Freämterweg sowie die Flurnamenbücher von Boswil und Sarmenstorf. Er wohnt in Boswil.

Hans Martin Streb, Dr. med., war 1983 bis 1997 als Präsident der katholischen Kirchenpflege Muri zugleich «Hausherr» der Klosterkirche. Er präsidierte die Aussenrenovation der Klosterkirche 1996/97 und den Verein der «Freunde der Klosterkirche Muri», dessen Ehrenpräsident er heute ist. Seit seiner Pensionierung beschäftigt er sich intensiv mit Leben und Werk des Freskenmalers Francesco Antonio Giorgioli. Seine Forschungen publiziert er jeweils in unserer Jahresschrift. Er lebt in Sempach.

Vorstand der Historischen Gesellschaft Freiamt

Gewählt bis zur Generalversammlung 2022

Präsident	Martin Allemann, Kirchbühlstrasse 28, 5630 Muri AG martinallemann@bluewin.ch
Vizepräsident	Markus Keusch, Rigacherweg 19, 5612 Villmergen markus.keusch@bluewin.ch
Kassierin und Mitgliederverwaltung	Margrith Kuhn, Mürlefeld 25, 5630 Muri AG famkuhn@bluewin.ch
Protokollführerin	Andrea Moll, Gerenschwil, 5645 Fenkrieden/Sins andrea.moll@bluewin.ch
Schriftenverwalter	Patrick Stocker, Wehrlistrasse 9, 5610 Wohlen patrik_stocker@yahoo.de
Webmaster	Annina Sandmeier-Walt, Rychenbergstr. 216, 8404 Winterthur sandmeier@lokalgeschichte.ch
Mitglied	Dr. Fridolin Kurmann, Schlossergasse 1, 5620 Bremgarten fridolink@bluewin.ch
Mitglied	Benno Seiler, Sarmenstorferstrasse 11, 5618 Bettwil benno.seiler@bluewin.ch

Ehrenmitglieder

Heini Stäger	Vorstand: 1986–2006/Rechnungsrevisor 2009–2014 Ehrenmitglied: 25.11.2006
Heinz Koch	Vorstand: 1971–2011 Ehrenmitglied: 17.11.2011
Daniel Güntert	Vorstand: 1991–2015/Vizepräsident Ehrenmitglied: 29.10.2015

Rechnungsrevisoren

Walter Ehrensperger, Muri
José Meier, Waltenschwil

UNSERE HEIMAT

P. Jodok Stirnimann hat sein ganzes Klosterleben lang Tagebuch geführt und die Zeit von 1654 bis 1703 als Chronist beschrieben. Das Tagebuch wird auszugsweise editiert und kommentiert.

Die Zeit der Klosteraufhebung und des Sonderbundes wird aus der Sicht des beteiligten Fertigungsaktuars, Offiziers, Flüchtlings und Dorfschullehrers Josef Leonz Bachmann aus Aristau erzählt.

Einen Teil der Familiengeschichte der Stägers aus Villmergen wird anhand ihrer Häuser und Liegenschaften beschrieben. Damit wird auch Villmerger Dorfgeschichte erzählt.

Bleiplomben sind Zeugnisse weltweiter Handelsbeziehungen der Wohler Industriellen.

Kurz vor der Klosteraufhebung übermalte P. Leodegar Kretz das Kuppelbild von Antonio Giorgioli. Was mag das Kloster wohl zu diesem Schritt veranlasst haben?